

Für eine gute Schulverpflegung 5: Schuldächer für Gärten nutzen

Mittwoch, 14. September 2016

Antrag

Das Referat für Bildung und Sport prüft, an welchen Schulen Dachflächen für Schulgärten genutzt werden können. Anschließend werden an den in Frage kommenden Schulen Arbeitsgruppen aus Lehrkräften und SchülerInnen gebildet, die mit Unterstützung der Verwaltung Schulgärten anlegen und bewirtschaften können.

Begründung:

In München gibt es heute mehr als 120 Schulgärten, welche sich jedoch fast ausnahmslos am Boden befinden. Bereits jetzt gibt es jedoch an vielen Schulen auf der ganzen Welt das Modell der Schulgärten auf den Dächern. In München sind es hauptsächlich private Schulen wie die Montessorischule an der Balanstraße, die ihre Dachflächen für solch einen Zweck nutzen. Das tolle Modell des klassischen Schulgartens kann, indem man ihn auf das Dach verlagert, somit an noch mehr Standorten beheimatet werden. Gleichzeitig können bisher nicht genutzte Dachflächen für einen pädagogisch-ökologischen Zweck genutzt werden. In Zusammenarbeit der gesamten Schulfamilie kann ein Schulgarten große Erträge bringen und wunderbar für die Verpflegung an der eigenen Schule eingesetzt werden. Getreu dem Prinzip, dass alles was man selbst gesetzt und gepflegt hat, gleich doppelt so gut schmeckt, sind Schulgärten eine tolle Einrichtung, welche mit geringem Aufwand realisiert werden kann.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Initiative:

Sabine Krieger

Jutta Koller

Oswald Utz

Katrin Habenschaden

Mitglieder des Stadtrates